



Pressemitteilung

Dautphetal, 08.10.2021

Projekt Herzsicherer Landkreis Marburg-Biedenkopf

Dautphetal verbessert Notfallhilfe

Dautphetal ist einen großen Schritt weiter in Sachen Herzsicherheit: Mit der Installation öffentlich zugänglicher Laien-Defibrillatoren hat die Björn Steiger Stiftung die im Landkreis Marburg-Biedenkopf liegende Gemeinde mit leicht zu bedienenden Geräten zur Wiederbelebung ausgestattet. Ohne medizinische Vorkenntnisse können Ersthelfer damit bei einem Herzstillstand Leben retten. Die insgesamt 11 automatisierten externen Defibrillatoren (AED) wurden im Rahmen des Projekts „Herzsicher“ der Björn Steiger Stiftung auf Initiative der Gemeindeverwaltung angeschafft und an gut zugänglichen Standorten positioniert.

Ein plötzlicher Herzstillstand fordert allein in Deutschland rund 100.000 Opfer pro Jahr. Dabei haben Betroffene bei schneller Erster Hilfe eine realistische Überlebenschance. Pro Minute sinkt die Überlebenschance nach Eintreten des Herzstillstands um zehn Prozent, wenn überhaupt keine Erste Hilfe erfolgt. Dagegen liegt die Überlebenschance bei realistischen 50 bis 70 Prozent, wenn Ersthelfer sofort nach dem Stillstand mit einer Herzdruckmassage beginnen und ein Laien-Defibrillator innerhalb der ersten drei Minuten zum Einsatz kommt. Ein AED-Gerät bringt mithilfe von Stromimpulsen und in Kombination mit einer Herzdruckmassage ein aus dem Takt geratenes Herz wieder in den richtigen Rhythmus. Die automatisierten externen Defibrillatoren sind speziell für nicht ausgebildete Ersthelfer konzipiert. Die Bedienung eines AED-Geräts ist denkbar einfach: Nach dem Einschalten gibt er alle Anwendungsschritte unmissverständlich akustisch vor.

Bürgermeister Bernd Schmidt lobt das Engagement aller Beteiligten. „Die zwingende Notwendigkeit zur Verbesserung der Nothilfe hat die Gemeinde Dautphetal schon seit langem erkannt. Mit der politischen Beschlussfassung, zunächst und zumindest alle Bürger- und Dorfgemeinschaftshäuser mit einem Defibrillator auszustatten, möchten wir einen Beitrag leisten, um so Menschenleben zu retten. In Kooperation mit der Björn-Steiger-Stiftung war es uns möglich, die notwendige Ausstattung zu realisieren. Daher gilt mein Dank der Björn-Steiger-Stiftung für die gute Zusammenarbeit und allen Sponsoren für Ihre Unterstützung. Mit einem doch überschaubaren finanziellen Beitrag Leben zu retten, ist eine richtige, wertvolle Investition und als eine unabdingbare Aufgabe anzusehen.“

Übersicht über Standorte:





- Dorfgemeinschaftshaus Silberg, Baumgartenstraße 6, 35232 Dautphetal, 24h zugänglich
- Dorfgemeinschaftshaus Wolfgruben, In Wolfgruben 24, 35232 Dautphetal, 24h
- Dorfgemeinschaftshaus Damshausen, Am Kalbesberg 1, 35232 Dautphetal, 24h
- Dorfgemeinschaftshaus Elmshausen, Am Roßberg 2, 35232 Dautphetal, 24h
- Bürgerhaus Buchenau, Rothenbergstraße 12, 35232 Dautphetal, 24h zugänglich
- Bürgerhaus Holzhausen, Weiher Straße 9, 35232 Dautphetal, Innen, zu den Öffnungszeiten zugänglich
- Bürgerhaus Dautphetal, Am Bürgerhaus 1, 35232 Dautphetal, Innen zu den Öffnungszeiten zugänglich
- Grundschule Buchenau, Vor der Hardt 1, 35232 Dautphetal, Innen, während der Schulzeiten zugänglich
- Grundschule Holzhausen, Schulstraße 4 - 6, 35232 Dautphetal, Innen, während der Schulzeiten zugänglich
- Hilda Heinemann Schule, Zwischen den Dörfern 1, 35232 Dautphetal, Innen, während der Schulzeiten
- Hinterlandhalle, Am Eckeberg, 35232 Dautphetal, Innen, Mo. - Fr. 08.00 - 22.00 Uhr, WE je nach Belegung

Der Kampf gegen den Herztod ist schon lange ein Kernthema der Björn Steiger Stiftung, die sich bereits seit mehr als 50 Jahren bundesweit für eine bessere Notfallhilfe einsetzt. Seit 2001 hat sie bereits rund 28.500 AED-Geräte in den Verkehr gebracht. Darüber hinaus betreut die Stiftung etwa weitere 16.000 AED-Anlagen bundesweit. 2013 startete ihr spezielles Projekt „Herzsicher“, um die Massenverbreitung von Laien-Defibrillatoren voranzutreiben. Im Rahmen des Projekts rüstet die Stiftung ganze Landkreise, Städte und Gemeinden mit Defibrillatoren aus und schult die Bevölkerung in Wiederbelebung. Perspektivisch ist die flächendeckende Umsetzung im ganzen Bundesgebiet geplant. Dabei ist von der Björn Steiger Stiftung die Installation von einem AED-Gerät pro 1.000 Einwohner vorgesehen.

Für den weiteren Projektverlauf ist die Björn Steiger Stiftung auch weiterhin auf private und gewerbliche Sponsoren angewiesen. Das Projekt Herzsicherer Landkreis Marburg-Biedenkopf startete 2018. Bis jetzt wurden insgesamt 164 Projektgeräte platziert. In über 30 öffentlichen Schulungen konnten bereits viele Bürgerinnen und Bürger in Sachen Wiederbelebung geschult werden. Davon fanden 2 Schulungen in Dautphetal statt. Ab 2022 soll das Schulungsangebot wieder aufgerollt werden.

Björn Steiger Stiftung

Auf dem Heimweg vom Schwimmbad wurde der achtjährige Björn Steiger von einem Auto erfasst. Es



WIR HELFEN LEBEN RETTEN



dauerte fast eine Stunde bis der Krankenwagen eintraf. Björn starb am 3. Mai 1969 nicht an seinen Verletzungen, er starb am Schock. Seine Eltern Ute und Siegfried Steiger gründeten daraufhin am 7. Juli 1969 die Björn Steiger Stiftung als gemeinnützige Organisation mit dem Ziel, die deutsche Notfallhilfe zu verbessern. Meilensteine dieses Engagements sind z. B. die Einführung der bundesweit einheitlichen und kostenfreien Notrufnummern 110/112, der Aufbau der Notruftelefonnetze an deutschen Straßen, die Einführung des Sprechfunks im Krankenwagen und der Aufbau der Luftrettung. Aktuelle Initiativen widmen sich insbesondere dem Kampf gegen den Herztod, der Breitenausbildung in Wiederbelebung, der Sensibilisierung von Kindern und Jugendlichen für den Notfall und dem Frühgeborenenentransport.

Weitere Informationen:

Béla Anda

Björn Steiger Stiftung
Max-Eyth-Straße 7
71364 Winnenden
T +49 7195-30 55-0
E pressestelle@steiger-stiftung.de
H www.steiger-stiftung.de

Christian Hoppe

Björn Steiger Stiftung
Max-Eyth-Straße 7
71364 Winnenden
T +49 7195-30 55-711
E pressestelle@steiger-stiftung.de
H www.steiger-stiftung.de



WIR HELFEN LEBEN RETTEN



Dokumente und Bilder:

https://www.steiger-stiftung.de/pressemitteilung/a-ART_539



WIR HELFEN LEBEN RETTEN